



# INFORMATIONEN

---

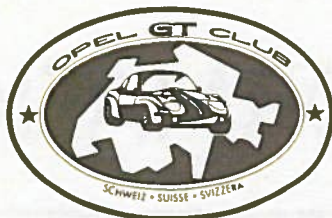
Dezember 1987

NR. 17

---

## VORSTAND 1987 / 88

Präsident:	<b>Walter</b> Hunziker Hermesbühlstrasse 4 4500 Solothurn	065 / 22 39 26
Vizepräsident:	<b>Peter</b> Thöni Brünnliacher 3326 Hub b/Krauchtal	034 / 51 24 02
Sekretärin:	<b>Klara</b> Beer Madretschstrasse 108 2503 Biel / Bienne	032 / 25 97 39
Kassier:	<b>Christoph</b> Baur Untere Weidstrasse 26 6343 Rotkreuz	042 / 64 35 50
Beisitzer:	<b>Fredi</b> Rudolf von Rohr Kreuzlingerstrasse 16 8590 Romanshorn	071 / 63 37 04
Beisitzer:	<b>Philipp</b> Sigrist Bernstrasse 11 3110 Münsingen	031 / 92 10 78
Beisitzer:	<b>Kurt</b> Thommen Kilchmattstrasse 98/1 4132 Muttenz	061 / 61 91 15



**OPEL GT CLUB SCHWEIZ**

# I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Vorwort	Seite 2
Skizze, wo bist du ?	Seite 4
1. August in Limpach	
Wenn im 4.Gang die Drehzahl nadel ...	Seite 7
GT-Treffen in Düsseldorf	
Fahrzeug- und Teilemarkt	Seite 11
Bezeichnung von PW-Reifen (2.Teil)	Seite 12
2. oblig. Ausflug nach Davos	Seite 20
2 e sortie obligatoire du Club Opel GT	Seite 23
Saisonabschluss in Sornetan	Seite 25
Tätigkeitsprogramm 1988	Seite 27
Impressum	Seite 28

## V O R W O R T

Vor etwas mehr als 20 Jahren entstanden auf dem Zeichenbrett unsere Sleepy's, die legendären GT's. Von den einen bestaunt, von den andern belächelt, hat sich der kleine Opel-Flitzer ab 1968 in den immer grösser werdenden Verkehr integriert und sich in viele Fan-Herzen gefahren.

Vor etwas mehr als 10 Jahren entstand wiederum auf Papier der Statutenentwurf zur Gründung des Opel GT Club Schweiz. Unser Club ist noch jung, jünger als die GT's, die uns jeden Frühling, wenn sie wieder aus dem Winterschlaf erwachen vergessen lassen, dass die "Erstgeborenen" mit dem Kalenderjahr 88 bereits den würdigen Titel "Oldtimer" beanspruchen dürfen.

Momentan wird auf Papier der Jubiläumsanlass zu unserem 10-jährigen Clubbestehen entworfen und ich hoffe natürlich jetzt schon, dass mit dem Frühlingserwachen und den ersten Sonnenstrahlen sich manches GT-Besitzerherz wiederum für seinen Sleepy und den GT-Club erwärmen wird.

So wie sich die "Innereien" der GT's nach dem Winterschlaf auf Bewegung und Kilometer freuen, so freue ich mich auf das erwachen und mitmachen der Club-Mitglieder. Deshalb heute schon notieren:

**25. und 26. Juni 1987:**  
Jubiläumsanlass GT CLUB SCHWEIZ !

Euer Präsident: Walter Hunziker

# WIR BRINGEN ALLES WIEDER IN FORM .....



- o GT-Restaurierung
- o Behebung von Unfall- und Rostschäden
- o Spezial-Karosserien
- o Effekt-Lackierungen
- o grosse Neuwagen und Occasionenausstellung

Unser Karosserie-Chef  
Herr Fredi Von Rohr  
Mitglied Nr. 90  
berät Sie persönlich.  
Verlangen Sie ein Angebot.

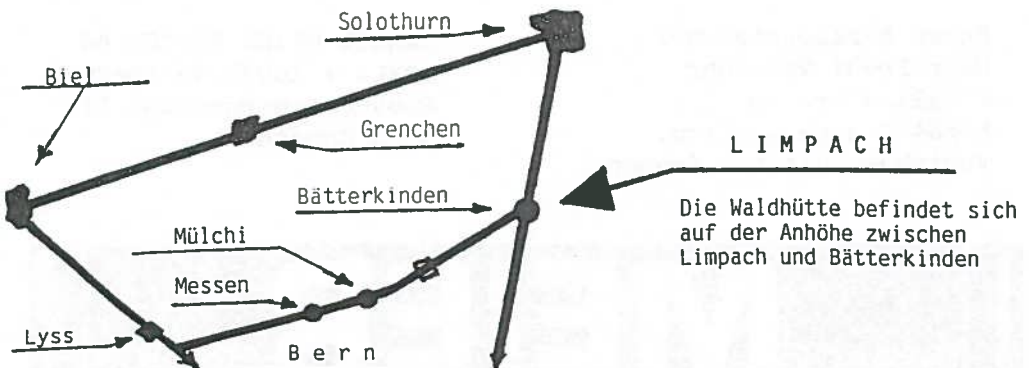
GARAGE MEIER EGNACH AG  
OPEL- + ISUZU-Vertretung  
Romanshornerstrasse 115  
9322 Egnach

**GARAGE MEIER EGNACH**  
Tel. 071/66 10 10

## SKIZZE, WO BIST DU ?

- 13 Uhr ab Zürich Richtung 1. August-Treffen fuhr ein GT erwartungsvoll,
- zum grillieren, um GT-Fans zu treffen die beiden Insassen fanden dies toll.
- Um 17 Uhr Waltis Brief gesucht - aber oho Sizze in Zürich vergessen - einfach so.
- 1 Stunde ringsum, eine Stunde quer Ortsname entfallen, bitte sehr.
- den Treff nicht gefunden, wieder zu Hause aus...
- und die Moral von der Geschichte fuhr ohne Waltis Skizze nicht.

Isidor und Pia Wagner



# MOTEL LYSSACH

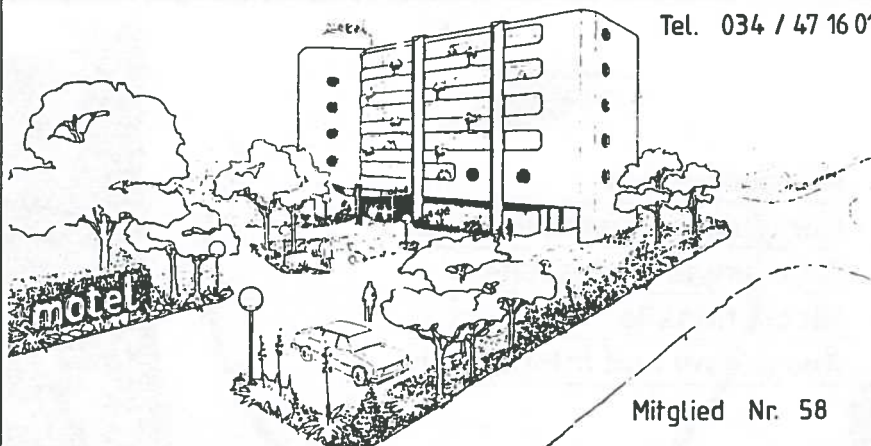
Autobahnausfahrt Kirchberg

Fam.

W. + A. Bloch

3327 Lyssach

Tel. 034 / 47 16 01



Mitglied Nr. 58



# GUSSET

Carrosserie, CH-8500 Frauenfeld  
Zürcherstr. 288, Tel. 054 21 66 55



## OPEL-GT Teileservice

**Carrosserieteile**

**Carrosserie-Austauschteile**

**Carrosserie-Tuningteile**

**Mechanikteile**

**Know-how und Information**

**Grösstes Ersatzteillager**

**Prompter Postversand**

**Revisionen**

**Unfallreparaturën**

**Styling/Tuning**

**Telefon 054 21 66 55**

**Auf Anfrage auch samstags**



## WENN IM 4.GANG DIE DREHZAHNADDEL AUF 6000 U/MIN. SPRINGT

Na ja, liebe Clubkameraden, auf einer Schweizer-Autobahn werde ich mich bei dieser Geschwindigkeit wohl kaum befinden. Da muss schon etwas anderes her:

Beispielsweise eine dreispurige Superschnellstrasse mit Sichtweiten bis zu 2500 Meter, wie man sie nur in unserem Nachbarland Deutschland findet.

Am Freitag vor dem Düsseldorfer GT-Treffen befinde ich mich eben auf einer wie oben beschriebenen Strasse.

Es ist Abend. Ausser den GT's von meinem Bruder Marcel und mir, befinden sich fast keine Autos auf der Bahn. Der Himmel ist ohne ein Wölkchen. Die rotgefärbte Sonne hält sich knapp über dem Horizont und scheint mir direkt von vorne in das Wageninnere. Die Tourenzahl beträgt momentan 5500 U/Min. Die Kühler-Temperatur ist normal. Die Tachonadel zeigt mir einen konstanten Wert von 180 Km/h an.

Seit langem fühle ich mich wieder einmal so richtig "sauwohl" in meiner Bolide. Es ist eine Freude wie er bei einer solchen Geschwindigkeit auf der Stasse liegt und einen tiefen, kräftigen, knackigen Sound von sich gibt. Ich lehne mich gemütlich in den Schalensitz, greife mit gestreckten Armen ans kleine Steuerrad und genieße ....

Wer bei solchen Ausflügen schon mal dabei war, der wird verstehen wovon ich hier schreibe, beziehungsweise schwärme. Alle andern warscheinlich nicht!

Doch Marcel und Copilot Jäcky, sind nicht die Einzigen, die mich nach Norddeutschland begleiten. Auf der Höhe von Karlsruhe gesellen sich meine treuen Freunde Rosmarie, Fredi und Andy dazu. Sie haben die Strecke über Basel bevorzugt, während Marcel und ich über Konstanz fahren. Fredi hat seinen Auftrag, uns bis zum Treffpunkt um 22.00 Uhr Hotelzimmer zu besorgen, auch prompt erfüllt.

Nach erholsamem und natürlich auch verdientem Schlaf, nehmen wir die restlichen 300 Km unter die Räder. Statt den schön wärmenden Sonnenstrahlen vom Vortag, begleitet uns nun bewölkter Himmel mit gelegentlich einsetzendem Regen, der am ganzen Tag kaum ändert.

Vom Wetter liessen sich unsere Düsseldorfer Kameraden keineswegs irritieren und haben nach einer netten Begrüssung, eine Menge lustiger Spiele auf Lager. Als erstes steht das Vollpacken eines GT's mit Leuten auf dem Programm, wobei es darum geht, möglichst viele Personen in einen GT hineinzukriegen.

Frage:

Wieviele Leute gehen in einen GT hinein (mit ausgebauten Sitzen) und wieviel Zeit vergeht?

Lösung:

Der Sieger brachte es auf sagenhafte 12 Personen in nur 45 Sekunden.

Als Spiel folgte noch das Seilziehen der Männer und der Damen und am Abend Sackhüpfen (pro Sack 2 Personen) sowie die Disziplin Rasenski fahren (auf 1 Paar Ski 4 Personen) in der wir Schweizer unseren Ruf als beste Skifahrernation verteidigten und sämtlicher Konkurrenz nicht die kleinste Chance liessen. Einen Pokal haben wir uns also doch noch ergattert. Einen Zweiten erhielten wir für die weiteste Anreise.

Der Abend ist jedoch nicht nur mit Spiel und Pokalverleihung, sondern auch mit Tombola (1. Preis: Ein 2.0-E Motor) und einer irren Stimmung in einer Stadthalle in der Nähe des GT-Parkplatzes über die Runden gegangen. Es war ein auf's Detail bestens organisierter Superabend.

Der nächste Morgen weckt uns mit ein paar herzhaften Sonnenstrahlen. Die Motivation aufzustehen steigt merklich durch das schöne Wetter. Ein schmackhaftes Frühstück gibt uns genug Boden, dass man am Mittag getrost wieder zu ein paar Bierchen greifen kann.



Wir treffen erneut auf dem Parkplatz ein, wo uns die JOURNAL-Redaktion bereits für ein Interview zum Thema: "Spezielle GT's und ihre Fahrer" erwartet. Nach vollbrachter Arbeit und Pose-Stehen für unzählige Fotos, verabschieden wir uns von den Organisatoren des Düsseldorfer GT-Treffens und von allen neu dazu gewonnenen Freunden.

So, jetzt geht's wieder auf die Piste und da heisst es wieder:

- Fahren, bis die Reifen qualmen
- Gasgeben, bis es das Gaspedal verbiegt
- Hinaufdrehen der Tourenzahl, bis der Zeiger nur noch rot sieht
- Registervergaser ausnützen, bis dass der Druck in den Sitzen unerträglich wird
- Mercedes jagen, bis sie bereitwillig auf die rechte Fahrspur ausweichen.

Natürlich, der Schluss ist schon ein winziges bischen übertrieben!

Bleibt mir am Ende nur noch etwas beizufügen: Es gibt meiner Meinung nach zwei wichtige Gründe für das wirklich gute Gelingen von solchen Ausflügen. Einerseits braucht es ein gutes Team, das sich gegenseitig gut versteht und flexibel ist; auch wenn einmal nicht alles auf anhin klappt. Andererseits benötigt man für solche weiten Reisen, wo Pannen oder Reparaturen ein echtes Hindernis sind, einen bestens funktionierenden und gut gewarteten, gepflegten GT.

Roger Bischof

# FAHRZEUG MARKT

mit OCCASIONS - SPIEGEL

ZU VERKAUFEN -gesammelte Inserate aus AR usw.

-OPEL GT 1900 S, Jg. 72, blau met. guter Allgemeinzustand  
VP Fr. 2'900.- 036 22 75 95 / 036 22 08 33

-OPEL GT/J 1900, Jg. 74, mit div. Zubehör, 1a Zustand  
Fr. 8'500.- 037 44 12 37

-OPEL GT 1900, Jg. 69, schwarz, guter Zustand, Motor 2 L  
Fr. 10'000.- 038 46 21 10

-OPEL GT/E, Jg. 72, sehr guter Zustand, dem Meistbietenden  
G 064 51 29 54 / P 064 51 48 73

ZU KAUFEN GESUCHT

-WOLFRACE-Felgen 8Jx13", neu oder gebraucht, für Opel GT  
Christoph Baur, Rotkreuz 042 64 35 50

ZU VERKAUFEN NEUSTES MODELL ???

## Opel GT 1600i Kat. 1987

rot, 18 000 km, R/TB, Fr. 17 500.-

Tel. 036 47 16 52

## BEZEICHNUNG VON PW-REIFEN (2 Teil)

Serie 65 bis Serie 35

Breit und immer breiter wird es ab Serie 65, von wo aus es über die 60er, die 55er, die 50er bis zu den 35er "Walzen" immer flacher wird. Superbreitreifen sind für sportliche und schnelle Fahrzeuge konzipiert. Breitere Reifen und Räder sind schwerer als normale. Durch die Verwendung von Leichtmetallfelgen kann das Radgewicht ungefähr auf jenes von Normalausführungen reduziert werden. Die sehr niedrigen Seitenwände der Superbreiten (die kaum einfedern) erfordern einen grösseren Raddurchmesser, um den niedrigen Reifenquerschnitt auszugleichen.

Reifenfahrkomfort wird da kleingeschrieben. Man kann diese Federungshärte durch andere Massnahmen mildern, zum Beispiel durch darauf abgestimmte Stossdämpfer. Die Reifenbreite erhöht den Luftwiderstand, und das kostet Treibstoff. Die Gefährdung durch Aufschwimmen (Aquaplaning) nimmt stark zu, wenn vom Profil 3 bis 4 mm abgefahren sind. Strenggenommen dürfte man, wenn das Profil solcher Pneu schon zu 50 % abgefahren ist, nicht mehr bei Regen fahren oder müsste da bereits neue Reifen aufziehen...

Superbreitreifen für kleine Wagen ?

Es gibt eine Anzahl kleinere Wagen, die man von 80er Standartreifen (12 Zoll) auf die wirklich breiten 60er Reifen (13 Zoll) umrüsten darf. Mit den Vorteilen handelt man sich jedoch auch Nachteile ein. Hoher Roll- und Luftwiderstand zehren an den Motorkräften, und das Lenkverhalten des Wagens kann sich nachteilig ändern. Zu den Vorteilen muss man unter anderem die verbesserte Stützkraft bei Kurvenfahrten und die gute Bremsleistung zählen. Superbreite Reifen sollte man den dafür konzipierten schnellen und leistungsstarken Wagen überlassen, kleineren und schwächeren Fahrzeugen bekommt (Reifen-) Mittelmass besser - dem Portemonnaie auch.

## Sparreifen

Seit Jahren werden spezielle Sparreifen (auch "energieoptimierte Reifen" und "Economy-Reifen" genannt) angeboten. Damit ausgerüstete Autos verbrauchen weniger Treibstoff. Um den Reifen dieses Kunststück beizubringen, gehen die Techniker verschiedene Wege, zum Beispiel den der Verringerung des Rollwiderstandes. Er birgt nur die Gefahr, dass sich damit wichtige andere Reifeneigenschaften (Nasslauf!) verschlechtern. Einige Reifenhersteller weisen im Reifenprogramm keine Extrasparreifen aus, weil sie der Ansicht sind, dass jeder moderne, leistungsfähige Reifen ohnehin einen geringen Rollwiderstand haben muss. Bisher bekanntgewordene Resultate von Vergleichstests zwischen energieoptimierten Reifen und den herkömmlichen haben keine überwältigende Treibstoffersparnis der "Sparreifen" gezeigt. Die Minderung des Reifenrollwiderstandes um 5 % bringt eine Verbrauchsreduktion von zirka 1 %. Würde jeder Autofahrer immer mit dem vorschriftsmässigen Luftdruck fahren, brächte das mindestens soviel Benzinersparnis wie ein Sparreifen, mit weiteren derartigen Massnahmen sogar mehr.

## Ganzjahresreifen

Zu den Sommer- und den Winterreifen haben sich in neuester Zeit noch die Ganzjahresreifen gesellt. Die einen loben sie begeistert, die anderen äussern sich skeptisch. Nur wenige Firmen (vor allem in den USA) fabrizieren Ganzjahresreifen, und von denen hat in Europa bisher nur der Goodyear "all Weather" (neue Version: Vector) eine Bedeutung. Er ist ein Reifen, der im Sommer auf trockener Strasse mit den Laufeigenschaften eines guten Standartgürtelreifens aufwartet und auf winterlichen Fahrbahnen nahe an die Leistungen eines echten Winterreifens herankommt. Damit erspart er das Umbereifen im Frühjahr und im Herbst, was sich insbesondere Bewohner von schneearmen Gegenden des Mittellandes zunutze machen können. Als "T"-Reifen ist er bis 190 km/h zugelassen.

# Herzlichen Glückw'

## zur Geburt



29. August 1987

**STEFANIE RÖTHLISBERGER**

Tochter von  
Esther + Heinz  
Windisch





nsch

zur **Hochzeit**

29. August 1987

Francine Rappo  
**MAURICE BONNY**

Temple des Eplatures



## Runderneuerte

Als letzte Möglichkeit finanziell vorteilhaften Reifenkaufs bleibt (zumindest für die Kategorie der SR-Reifen) der Griff zu den Runderneuerten, ein Griff, der von vielen nur zögernd getan, von manchen lieber ganz gelassen wird, obwohl runderneuerte Personenwagenreifen das gleiche leisten müssen wie neue. Mangelnde Schnellauffestigkeit einiger Fabrikate in früheren Reifentests ist den Automobilisten anscheinend noch im Gedächtnis. Die Qualität der Runderneuerten steht und fällt mit der Güte der Karkassen (Reifenunterbau) und dem Können des Runderneuertes. Die Fahrer von weniger schnellen Wagen, die 180 km/h nicht überschreiten, können von Runderneuerten zufriedenstellende Resultate erwarten.

Holger Terz, AR 37/85



### Restaurant Burehus

CH-5105 Au (Wildegg)

tel. 064 5313 01

Albo H. Töhr

In gepflegter und gemütlicher Umgebung  
empfehlen wir Ihnen:

**Spezialitäten à la carte**

Schöne Räumlichkeiten für **Geschäfts-, Familien-  
und Firmenessen.**

Grosser Parkplatz, Dienstag geschlossen.  
Ihre Reservation nehmen wir gerne entgegen.



Mitglied-No. 77

Es würde mich freuen,  
Mitglieder des Opel  
GT Clubs bewirten zu  
dürfen.

Der neue Senator bietet so aussergewöhnliche technische Innovationen und eine so raffinierte Ausstattung, dass wir



DER NEUE SENATOR. DIE EXKLUSIVE SYNTHESE VON SPITZENTECHNOLOGIE, HOCHINTELLIGENTEN SICHERHEITSSYSTEMEN UND EINEM HÖCHSTMASS AN KOMFORT.

uns hier auf einige Glanzlichter beschränken müssen: DSA, das revolutionäre Sicherheits-Fahrwerk. «Ride Control», die 3-stufig elektronisch regulierbare Fahrwerksdämpfung. 3.0i 6-Zylinder-Motor mit modernster Steuerung: Motronic ML 4.1. 4-Gang-Automatik, 3-fach programmierbar. Tempoabhängig wirkende Servotronic Lenkung. ABS-Bremssystem. Klimaanlage. Der neue Senator. Souverän in Form und Technik.

76 983/87



**OPEL** 

MIT DER WELTWEITEN ERFAHRUNG  
VON GENERAL MOTORS

# Unsere Mitglieder werben



Bedachung und Fassaden  
Heinz Staub



6440 Brunnen  
Tel. 043 / 31 47 41

## STOEBGLI VINS SA

*Importateur excl. de la Maison François Gilles à Nuits-St-Georges, France  
Hauptstrasse 141, 4147 Aesch, Telefon 061/78 24 70*

I. WAGNER

Käshalden 43, 8052 Zürich, Telefon 01/302 33 15

## COMET PROJEKT AG

LEON JORIMANN

SEVOGELSTRASSE 58 4052 BASEL TEL 061/41 80 80



## THE CLOCK SHOP

An- und Verkauf antiker Uhren  
Kleinantiquitäten  
Reparaturen

Inhaber  
**PETER HASELBACH**

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch: 14.00 - 18.30

Donnerstag: 14.00 - 18.30

Samstag: 9.00 - 11.45 13.15 - 16.00

Geschäft Steinberggasse 4, 8400 Winterthur, Telefon 22 15 55  
Privat Brunnigasse 21, 8400 Winterthur, Telefon 22 27 72

ENTWICKLUNGEN  
KONSTRUKTIONEN  
ZEICHNUNGEN

Technisches Büro

# BAUR

Anlagenbau · Apparatebau · Maschinenbau · Werkzeugbau

CHRISTOPH BAUR

Untere Weidstrasse 26 · 6343 Rotkreuz · Telefon 042 64 36 86



**Buser Jürg**  
Hauptstrasse 214  
5015 Niedererlinsbach  
Ø 064 · 34 20 60



**Radio TV Buser**  
**HIFI VIDEO**



musik  
oesch  
basel

**Das Fachgeschäft  
für Blasinstrumente  
und Reparaturen**

4051 Basel  
Spalenvorstadt 27  
Telefon 061 25 82 03  
PC 40-33541

- Holz- und Blechblasinstrumente
- Orff-Instrumentarium
- Trommeln, Schlagzeug
- Musikzubehör
- Mietinstrumente
- Reparaturen

Am Samstag Morgen hiess es wieder einmal: "Super, jetzt kann ich wieder zeigen, wer den schönsten GT hat" und jeder putzte noch die letzten Stäubchen von seinem "Sleepy". Dann ging es ab Richtung Zürich - Chur. Klara musste leider schon nach kurzer Fahrt wieder umkehren. Ihr GT stieg kurzerhand aus!!

Wir fuhren dann ohne Klara weiter zu den abgemachten Rastplätzen, wo wir noch andere GT's "zusammen sammelten". Beim letzten Halt war auch Klara wieder dabei, aber "nur" mit ihrem Mitsubishi.

Nun ging es zu unserem Treffpunkt, Autobahn-Rastplatz "Glarnerland", wo wir uns ein bisschen mit Essen und Trinken auftanken konnten. Um 16.30 Uhr fuhren wir dann in kleinen Gruppen nach Klosters und über den Wolfgangpass nach Davos-Platz. Ohne jegliche Probleme, ausser dass der GT vom Pesche und Regi plötzlich nicht mehr weiter wollte, kamen wir nach ca. 1 1/4 stündiger Fahrt bei unserem Hotel "Rinaldi" auf 1558 m. ü. M. mitten in den Bündner Alpen an. Wir stellten unsere GT's in Reih und Glied und konnten dann unsere Zimmer beziehen.

Nach einem kleinen Spaziergang und hungrig wie wir waren, fanden wir uns dann um 19.30 Uhr zum Nachtessen ein. Das Essen war einfach Spitze!!

Den gemütlichen und lustigen Abend beendeten wir mit einem Besuch im Dancing. Da leider die Preise ein bisschen zu..... waren, blieben wir nicht allzulange dort.

Bei strahlendem Sonnenschein und nach einem reichhaltigen z'Morgen, putzte noch jeder schnell am Sonntag Morgen die Scheiben des GT's blitzblank. Um 10.30 Uhr ging es in kleineren Gruppen los, Richtung Schinschlucht nach Flims, dann über den Oberalppass nach Andermatt.

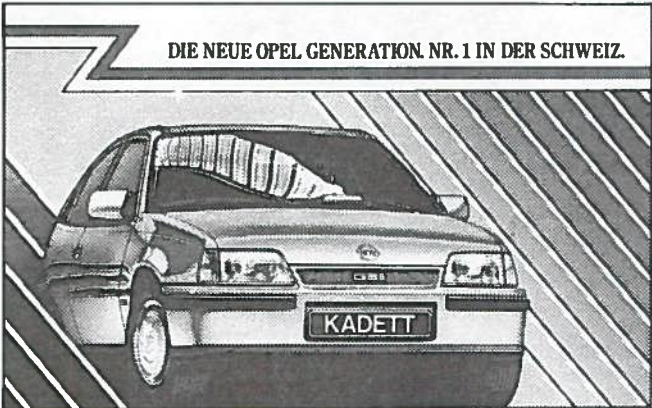
Mitten in Andermatt trafen wir uns alle wieder zum Durst löschen und Auflösen des Anlasses. Am späteren Nachmittag traten wir dann mit 6 anderen "Sleepys" den Heimweg über den schönen Sustenpass an.

Es war ein sehr schönes und gemütliches Wochenende. Den Organisatoren danken wir für den gut organisierten und super schönen Ausflug. Auch danken wir der "Besatzung" des Hotels "Rinaldi" für ihre gute Beherbergung!



Karin und André





DIE NEUE OPEL GENERATION. NR. 1 IN DER SCHWEIZ.

## Kadett 2.0 GSi. Sportlicher denn je.

Frontantrieb. Neuer 2.0i Einspritzmotor mit 115 PS und modernster MOTRONIC Steuerung. Katalysator. 5-Gang-Sport-Getriebe, tiefer gelegtes Fahrwerk. LCD-Instrumente. Check-Control-System. Bei uns zur Probefahrt bereit.

OPEL



**Werkhof-Garage AG**

**4512 Bellach**

**065 38 23 23**

**Auto-Center**

**2540 Grenchen**

**065 55 33 55**

McCann KAH 288 He



## 2 E SORTIE OBLIGATOIRE DU CLUB OPEL GT

Pour cette dernière sortie, les dates du 12/13 septembre 1987 avaient été retenues et c'est la ville de **DAVOS** dans le canton des grisons qui avait été choisie.

On pouvait se retrouver à différents endroits sur l'autoroute selon le lieu d'habitation des participants. Pour Ernest et moi le lieu de rencontre était Neuenkirch; à 14h 15 précises, quelques GT sont arrivées et nous les avons suivies jusqu'à Wädenswil où nous sommes arrêtés pour prendre une consommation et manger un petit quelque chose. Evidemment ça creuse tous ces kilomètres en GT.

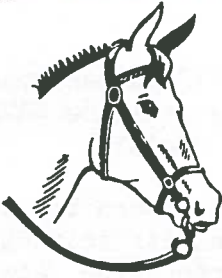
Puis nous sommes repartis en direction de Davos où nous avons pris possession de nos chambres à l'hôtel RINALDI. Une petite excursion avant le souper nous a permis de découvrir cette jolie petite ville. A 19h 30 nous nous sommes retrouvés pour déguster et savourer un excellent repas. Ensuite chacun a pu disposer de sa soirée à son gré.

Le lendemain matin un copieux petit déjeuner a été servi. Ensuite chacun a repris son véhicule. Heureusement que le mécanicien de service était là, car il y a eu quelques petits problèmes de mise en marche... tout est rentré dans l'ordre et nous avons pu admirer une montgolfière qui venait d'atterrir à quelques mètres des GT.

Par groupes nous sommes repartis en direction d'ANDERMATT où était le dernier arrêt pour tout le monde. Nous avons pu admirer le merveilleux paysage que nous offraient les grisons malgré la chaleur. Hélas l'heure de se quitter est arrivée trop tôt, c'est pourquoi chacun est reparti chez lui.

Encore merci à Margot, Walter et tous les autres qui ont si bien organisé cette superbe journée. A l'année prochaine et avec un peu d'avance tous nos vœux pour 1988 à tous les **F A N ' S C L U B O P E L G T.**

Josiane + Ernest

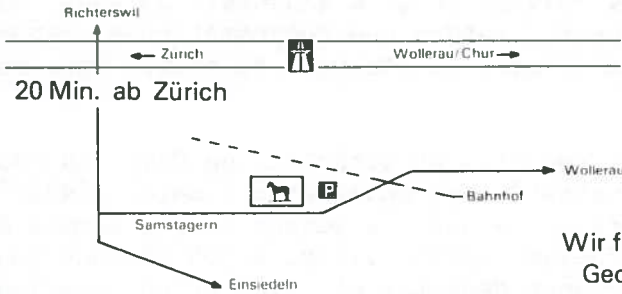


Restaurant

# Rössli

8833 Samstagern  
Tel. 01 784 09 88

- Gut bürgerliche Küche
- Grosser Parkplatz
- Säli für Gesellschaften
- Sa. ab 19.00 Uhr  
+ So. geschlossen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Georges Oertli + Helene Benz



Fahrt ins Bunte! Wohin es wohl diesmal gehen würde?

Treffpunkt war an diesem nebligen Morgen dieses Mal der Flugplatz Grenchen. Mehr wussten wir nicht. Nach Rolf's und meiner Ankunft "trudelten" dann noch ca. 25 GT's ein, was sehr erfreulich war...

Nachdem der ganze Haufen dann um ca. 11.00 Uhr komplett war, eröffnete uns Walti dann geheimnissvoll, er sage nicht, wohin die Fahrt gehe; wir sollen nur schön brav Klara folgen... Für den "Notfall" würde er uns einen "Spick" mitgeben (welche er auch gleich verteilte).

Und los ging's. Ueber Grenchen - Plagne - Frinvillier - La Heutte - Sonceboz über die Pierre Pértuis nach Tavannes Richtung Saicourt - Le Fuet - Bellelay bis nach Sornetan. Dort gab es einen Apéritif mit feinem Weissen und Käse beim Hotel-Restaurant "en l'An 1851 ", Au Tonneau. Später "schlugen" wir dann beim Mittagessen zu.....

Nach gemütlichem Beisammensein inklusive Verdauungsspaziergang verabschiedeten wir uns von diesem schönen Ort und fuhren von Sornetan aus Richtung Pichoux-Schlucht - Undervellier - Berlincourt - Bassecourt - Courfaiivre - Courtételle nach Délemont. Von hier aus "kraxelten" wir über den Scheltenpass Richtung Ramiswil - Mümliswil - Balsthal nach Klus. Dort trafen sich die meisten noch zu einem Abschiedstrunk und bald ging die Fahrt heim....

Es war ein sehr schöner Tag gewesen.... sonnig und warm.... gerade richtig für die Schlussfahrt. Es kamen doch auch einige GT's mehr als sonst. Wir hoffen, dass dies auch im Frühling wieder so sein wird...

Rolf und Nicole

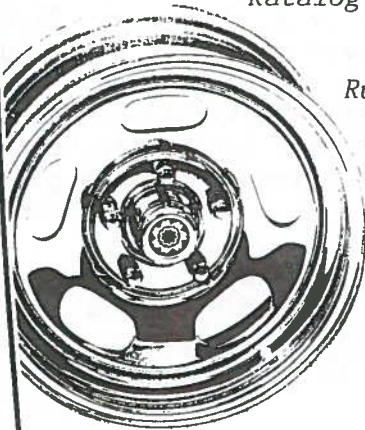
OPEL GT  
OPEL GT  
OPEL GT-MODELLE  
OPEL GT-KATALOG gratis  
OPEL GT-LITERATUR  
OPEL GT

# Forcar

Autozubehorteile

Wegmann & Widmer  
Sonnegg  
CH-6340 Baar  
Telefon 042/31 58 88

- OPEL GT ● Kunststoff-Karosserieteile
- OPEL GT ● Original Blech- und Ersatzteile
- OPEL GT ● DAS-Sportfahrwerk (70mm tiefer)
- OPEL GT ● Frontspoiler, Heckspoiler, Konis,  
Felgen, Reifen, Vergaseranlagen,  
OPEL GT Auspuffanlagen, getönte Scheiben,  
OPEL GT Recaro-Sitze etc. etc.
- OPEL GT ● und vieles mehr !!!
- OPEL GT ● Wir liefern auch Ersatzteile, welche  
OPEL GT seit langem nur schwer erhältlich  
OPEL GT oder gar nicht zu bekommen waren !
- OPEL GT ● Clubmitglieder haben auf sämtlichen  
Katalog-Teilen einen **SPEZIALRABATT** !



Rufen Sie uns an, oder kommen  
Sie einfach bei uns vorbei.  
Wir helfen Ihnen gerne.

## MANGELS-FELGEN

verchromt 7x13" ET3  
mit Zertifikat für OPEL GT

Preis Fr. 218.--

Für Clubmitglieder Fr. 185.--

Robert Widmer, OPEL GT CLUB-Mitglied No.150

# T A E T I G K E I T S P R O G R A M M 1 9 8 8

Januar			Winterpause
Februar			Winterpause
März			Winterpause
April			Winterpause
Mai	7. 5.88	Samstag	SAISONBEGINN GENERALVERSAMMLUNG
Juni	25. 6.88 26. 6.88	Samstag/ Sonntag	10 Jahre OPEL GT CLUB
Juli			Sommerpause
August			Sommerpause
September	4. 9.88	Sonntag	2. OBLIG. AUSFLUG
Oktober	16.10.88	Sonntag	SAISONABSCHLUSS
November			Winterpause
Dezember			Winterpause

# I M P R E S S U M

Herausgeber und Postadresse:



**OPEL GT CLUB SCHWEIZ**

Postfach 732 · 4502 Solothurn  
PC-Konto 45-6601

Redaktion:

Christoph Baur  
Untere Weidstrasse 26  
6343 Rotkreuz

Fotos:

Margot Hunziker  
Marcel Bischof  
Philipp Sigrist

Druck:

Irniger Druck, 6340 Baar

Auflage:

180 Exemplare

Büchleinwert:

sFr. 8.--



